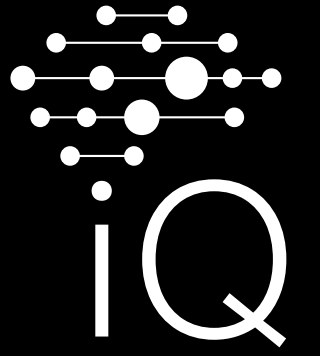


siteco



iQ-App

Licht leichter managen.
Smarte Funktionen.
Neue Optionen.

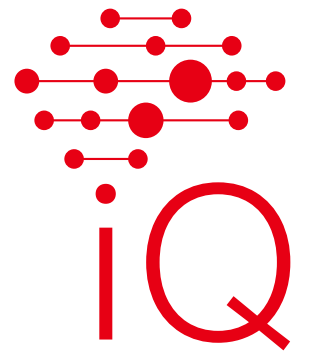


Licht leichter managen mit der neuen iQ-App.

Mit dem jüngsten Release bringt SITECO eine ganze Reihe von Verbesserungen und zusätzlichen Möglichkeiten in die iQ-App. Damit schöpfen Sie das volle Potenzial von iQ-Beleuchtungsanlagen noch besser aus. Und Ihr Alltag mit unserem Licht wird noch einfacher.

Smarte Funktionen. Neue Optionen.

Zukünftig erhalten Sie beim Start der iQ-App eine Information, wenn eine neue Version der App verfügbar ist. Sie finden diese dann zum Download im jeweiligen App-Store. Bugfixes und kleinere Änderungen fließen kontinuierlich mit ein.



#1 Einfacher Start im iQ-Universum. [siehe Seite 3](#)

Einfach anmelden, u a. mithilfe von Passwortmanagern

#2 Alle Daten an einem Ort. [siehe Seite 4](#)

Schnittstelle zu Drittanbieter-Software nutzen

#3 Bestandsleuchten leichter parametrieren. [siehe Seite 5](#)

Infos über Anbindung und Parametrierung mit iQ erhalten

#4 Ganz unkompliziert Einstellungen ändern. [siehe Seite 7](#)

Parafiles mit wenigen Klicks überarbeiten

#5 Installationen bequem erweitern mit iQ. [siehe Seite 8](#)

Einstellungen unkompliziert auf neue Leuchten übertragen

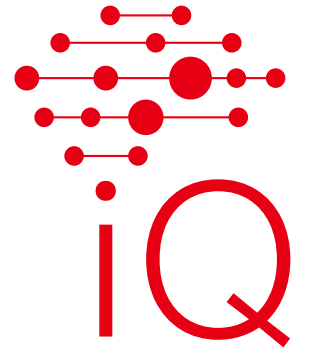
#6 Neuer Workflow bei Reparatur und Demontage. [siehe Seite 9](#)

Leuchten standortunabhängig suchen und finden

#7 Fehler schneller beheben. [siehe Seite 11](#)

Fehler und Bugs direkt aus der App an den SITECO Support melden

#1 Einfacher Start im iQ-Universum.



Einheitliche Benutzertypen

NEU: Die Unterscheidung zwischen Gastzugang und regulärem Benutzer entfällt.

Jeder wird als User im iQ-System angemeldet – egal ob über die iQ-App oder das Web-Tool. Die Zugangsdaten sind für beide Wege gültig. Solange ein User keine eigene Organisation eröffnet oder zu keiner bestehenden Organisation hinzugefügt wird, ist sein Funktionsumfang aber limitiert. Mit dem Hinzufügen zu einer Organisation erhält der User vom Administrator automatisch zusätzliche Berechtigungen.



Unterstützung von Passwortmanagern

NEU: Ab sofort müssen Sie sich keine umständlichen Passwörter mehr merken oder immer wieder neu eingeben.

Aus der App heraus werden ab sofort Passwortmanager unterstützt, in denen Sie Ihre Zugangsdaten hinterlegen können. Die Eingabefelder werden dann beim Login schon vorbelegt.



#2 Alle Daten an einem Ort.



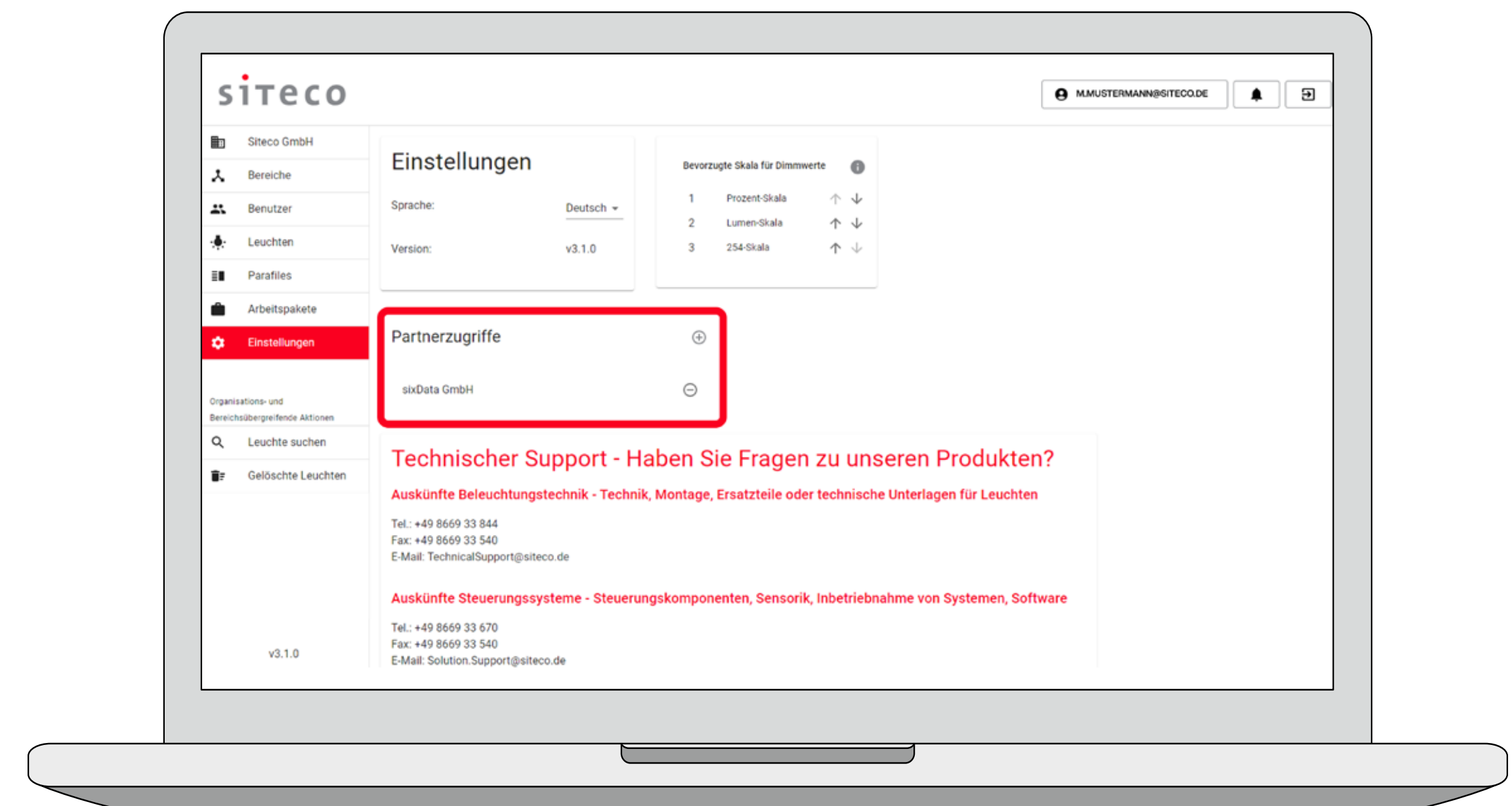
Schnittstelle zu externer Software

NEU: Wir unterstützen Sie per Schnittstelle, iQ-Leuchteninfos in andere Software-Tools zu bringen. Alles an einem Ort, immer aktuell, ohne Pflegeaufwand.

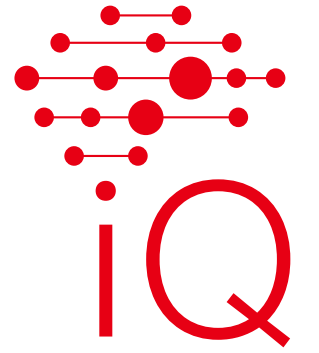
Falls Sie GIS-Systeme, Leuchtenkataster oder Ähnliches im Einsatz haben, können Sie ab sofort per Schnittstelle wichtige Informationen zu Ihren Leuchten und deren Standorten in diese Systeme fließen lassen. Auf diese Weise verwalten Sie alle Infos an einem Ort – ganz ohne manuelles Eingreifen.

Sie können im Web-Tool eine Liste der Softwareanbieter einsehen, für die die Schnittstelle bereits verfügbar ist. In diesem Fall gibt Ihr Admin Ihre Organisation dann nur noch für den Anbieter frei, damit die Leuchtendaten abgerufen und weiterverarbeitet werden können.

Sollte Ihr Softwareanbieter nicht aufgeführt sein, melden Sie sich gerne bei uns. Wir bauen die Schnittstelle dann passend für Ihren Anbieter auf.



#3 Bestandsleuchten leichter parametrieren.



Anzeige der nutzbaren iQ-Tools

NEU: Wir zeigen in der App an, über welche iQ-Tools eine Leuchte angesprochen und parametriert werden kann.

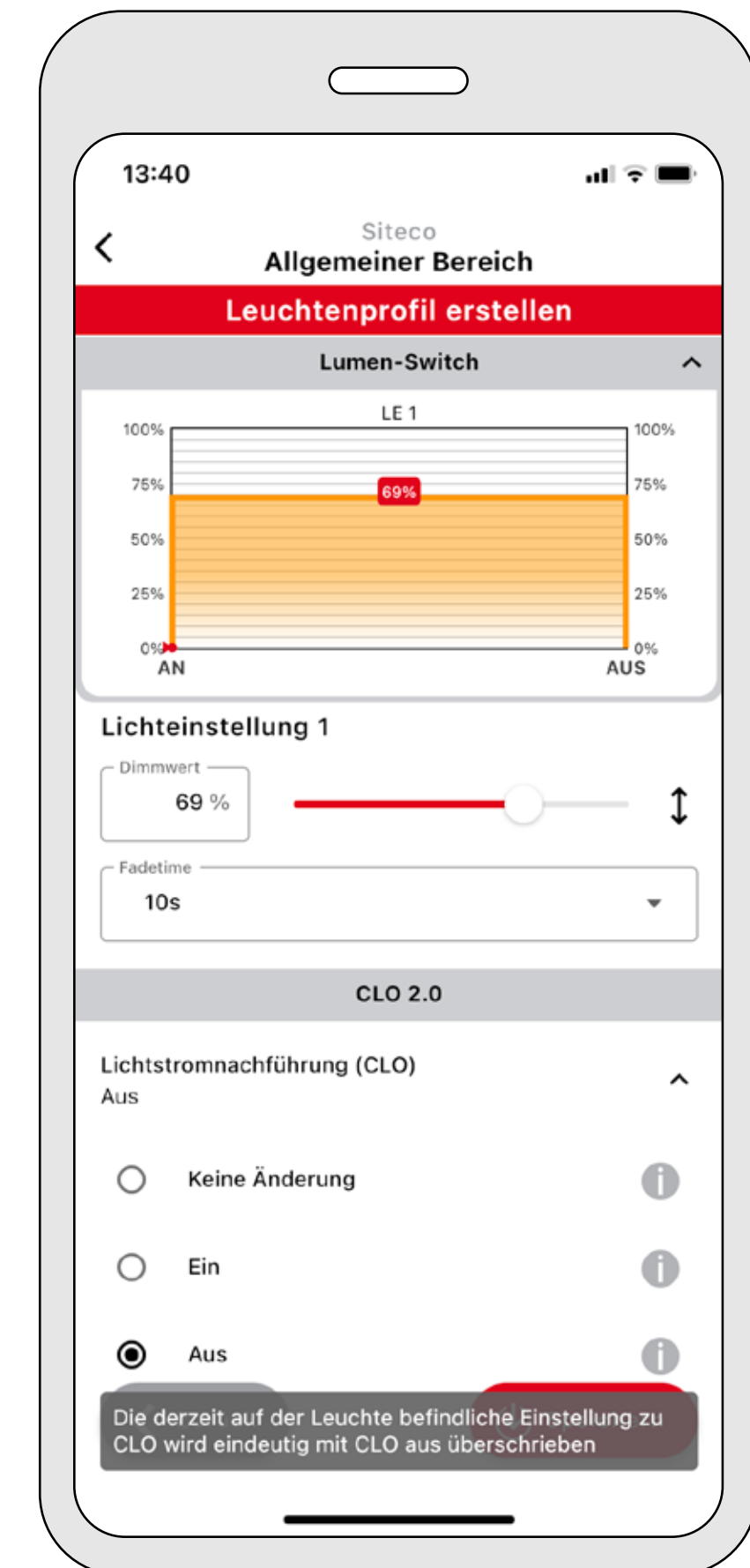
Vorbei die Situation, dass Sie an einer Leuchte Einstellungen vornehmen wollen und nicht wissen, auf welchem Weg das möglich ist. Bei den Leuchtendaten, die Sie z. B. über „Quick-Info“ abrufen, sehen Sie ab sofort, ob und auf welchem Weg eine Leuchte via iQ-App parametrierbar ist.



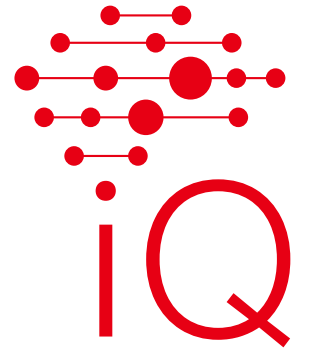
Sicherheit bei den Einstellungen zu CLO

NEU: Bei Änderung der Einstellungen müssen Sie sich um das Thema CLO keine Gedanken mehr machen.

Bislang musste immer eigens ausgelesen werden, was in Sachen CLO eingestellt ist. Und gerade nach Änderungen herrschte Unklarheit. Jetzt können Sie aktiv die Option „Keine Änderung“ beim Thema CLO wählen, damit die ursprüngliche CLO-Einstellung unabhängig von anderen Änderungen bestehen bleibt.



#3 Bestandsleuchten leichter parametrieren.

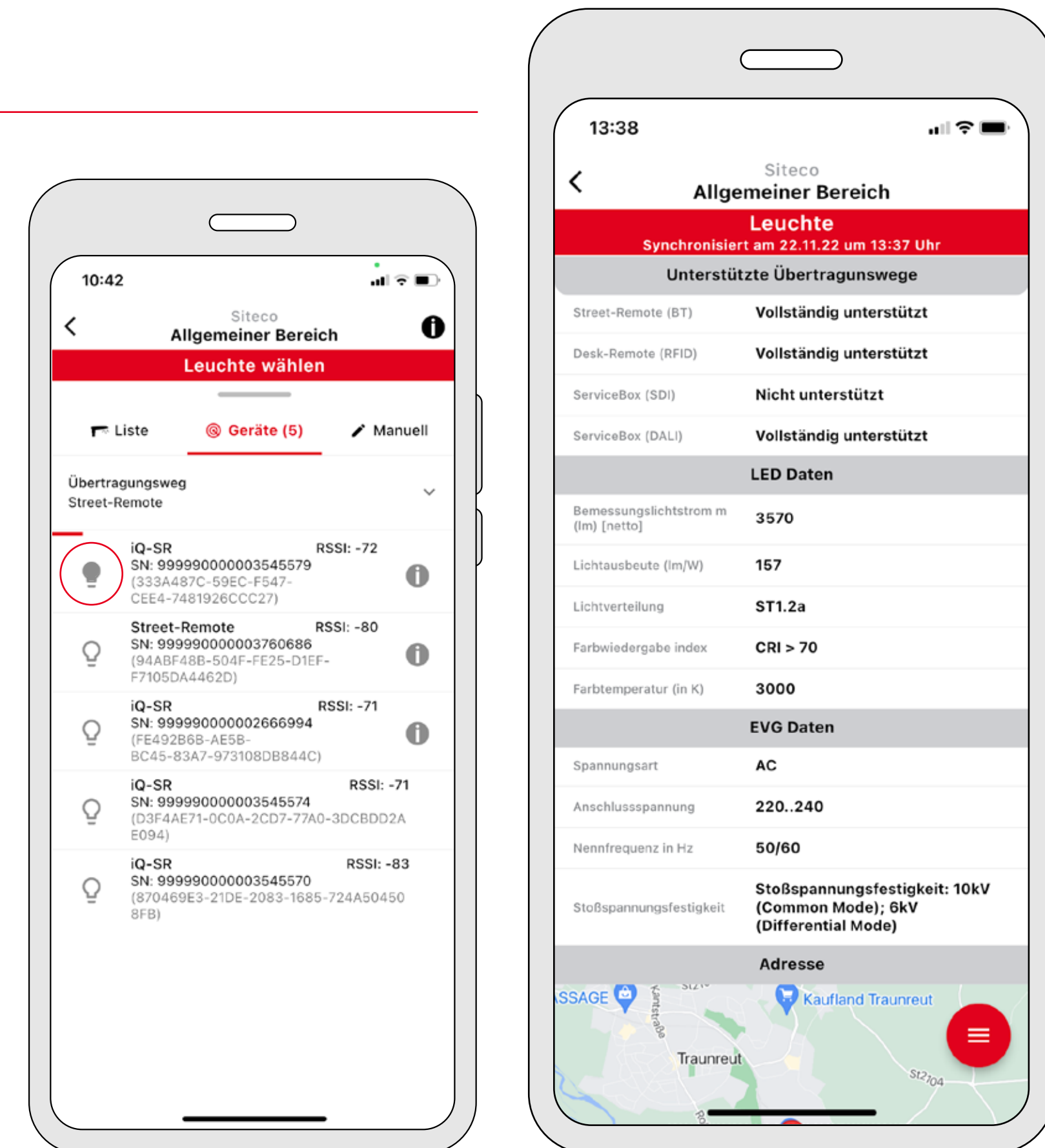


Bestandsleuchten parametrieren

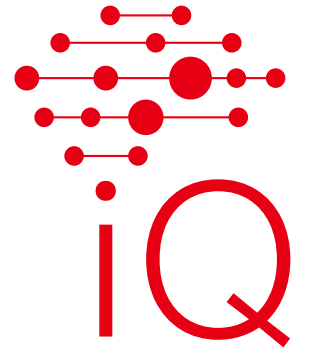
NEU: Für Bestandsleuchten können Sie über die ServiceBox prüfen, ob sie mit iQ-Tools kompatibel sind.

Da Bestandsleuchten in der Praxis nicht immer vollständig dokumentiert sind, standen Kunden bisher immer wieder vor der Frage, ob bestehende Installationen mit den iQ-Tools kompatibel sind. Dies musste umständlich via Bestellnummer und Typenschild geprüft werden. Ab sofort können Sie sich bequem über die SITECO ServiceBox mit der Leuchte verbinden und überprüfen, welche Einstellungen mit der iQ-App möglich sind. Auf dieser Basis können Sie das passende Parafile erstellen. Eine Rückmeldung, sollte iQ gar nicht unterstützt werden, ist in Vorbereitung. Ebenso ist die Verwendung bestehender Parafiles für die nahtlose Programmierung weiterer Leuchten in Vorbereitung.

Sehr praktisch: Werden Ihnen via „Geräte“ zwei Leuchten in Betrieb angezeigt, die Sie nicht unterscheiden können, drücken Sie in der App einfach den Button neben einer der Leuchten. Die angesprochene Leuchte blinkt dann kurz.



#4 Ganz unkompliziert Einstellungen ändern.



Bearbeiten von Parafiles

NEU: Ab sofort können Sie bestehende Parafiles bearbeiten, um Änderungen vorzunehmen oder Fehler zu beheben.

Um einzelne Werte oder den Namen des Parafile zu ändern, müssen Sie künftig kein komplett neues Parafile erzeugen, sondern können das bestehende Parafile bearbeiten. Das spart Zeit und Aufwand. Alle früheren Einstellungen werden überschrieben.

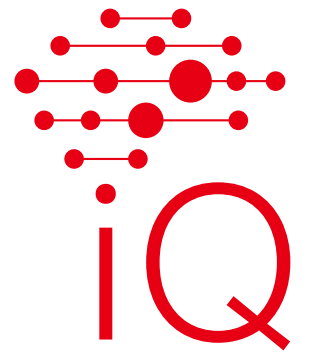


Löschen von Parafiles

NEU: Es gibt jetzt auch die Möglichkeit, Parafiles zu löschen.

Auf diese Weise können Sie die Datenhaltung verschlanken und Test-Files, fehlerhafte oder überflüssige Parafiles löschen. In der iQ-App können Sie Parafiles einzeln löschen. Im Web-Tool können Sie mehrere Parafiles markieren und auf einmal löschen oder sie in andere Bereiche verschieben. Dies spart Zeit und ist in der Handhabung sehr viel komfortabler. Wir empfehlen die Verwaltung von Parafiles über das Web-Tool.

#5 Installationen bequem erweitern mit iQ.



Einstellungen auf andere Leuchten übertragen

NEU: Ab sofort können Sie bestehende Parafiles als Vorlage verwenden, um diese Einstellungen auch in Parafiles für andere Leuchten zu verwenden.

Auf diese Weise nutzen Sie ein vorhandenes Parafile als Vorlage.

Dieses Vorgehen funktioniert auch unabhängig von der Leuchtenfamilie. Sie können zum Beispiel eine SL 11 micro mit den gleichen parametrierbaren Eigenschaften ausstatten wie eine Pilzleuchte, die vielleicht in unmittelbarer Nähe zu den anderen Leuchten steht.

Wenn Sie eine definierte Parametrierung auf andere Leuchten übertragen möchten, wählen Sie die Option „Kopieren“.

Können aus technischen Gründen einzelne Einstellungen wie z. B. der Dimmwert nicht eins zu eins übernommen werden, erhält der User einen Hinweis. Mit dem Speichern muss dem Parafile ein neuer Name gegeben werden. Das ursprüngliche Parafile bleibt unverändert erhalten.




Erweiterungen mit neuen Leuchtengenerationen

NEU: Sollten Sie eine bestehende Installation mit den gleichen Leuchten, aber einer neueren technischen Generation erweitern, läuft eine automatische Aktualisierung der Parafiles.

Bei LED-Modulen und Treibern kommen in regelmäßigen Abständen neue Generationen zum Einsatz. Wird eine bestehende Installation mit dem gleichen Leuchtentyp (gleiche Bestellnummer) erweitert, kann es sein, dass die neuen Leuchten bereits eine neue technische Generation sind, für die das bestehende Parafile nicht verwendet werden kann.

Praktisch für Sie als User: Sie müssen nicht tätig werden. Es wird seitens SITECO eine Hintergrundaktualisierung des bestehenden Parafile ausgelöst, sodass dieses für die alten und neuen Leuchten verwendet werden kann.

Werden im bestehenden Parafile aus technischen Gründen Änderungen erforderlich, wird das betreffende Parafile mit einem  Symbol markiert und Sie als User bestätigen lediglich die Änderung.

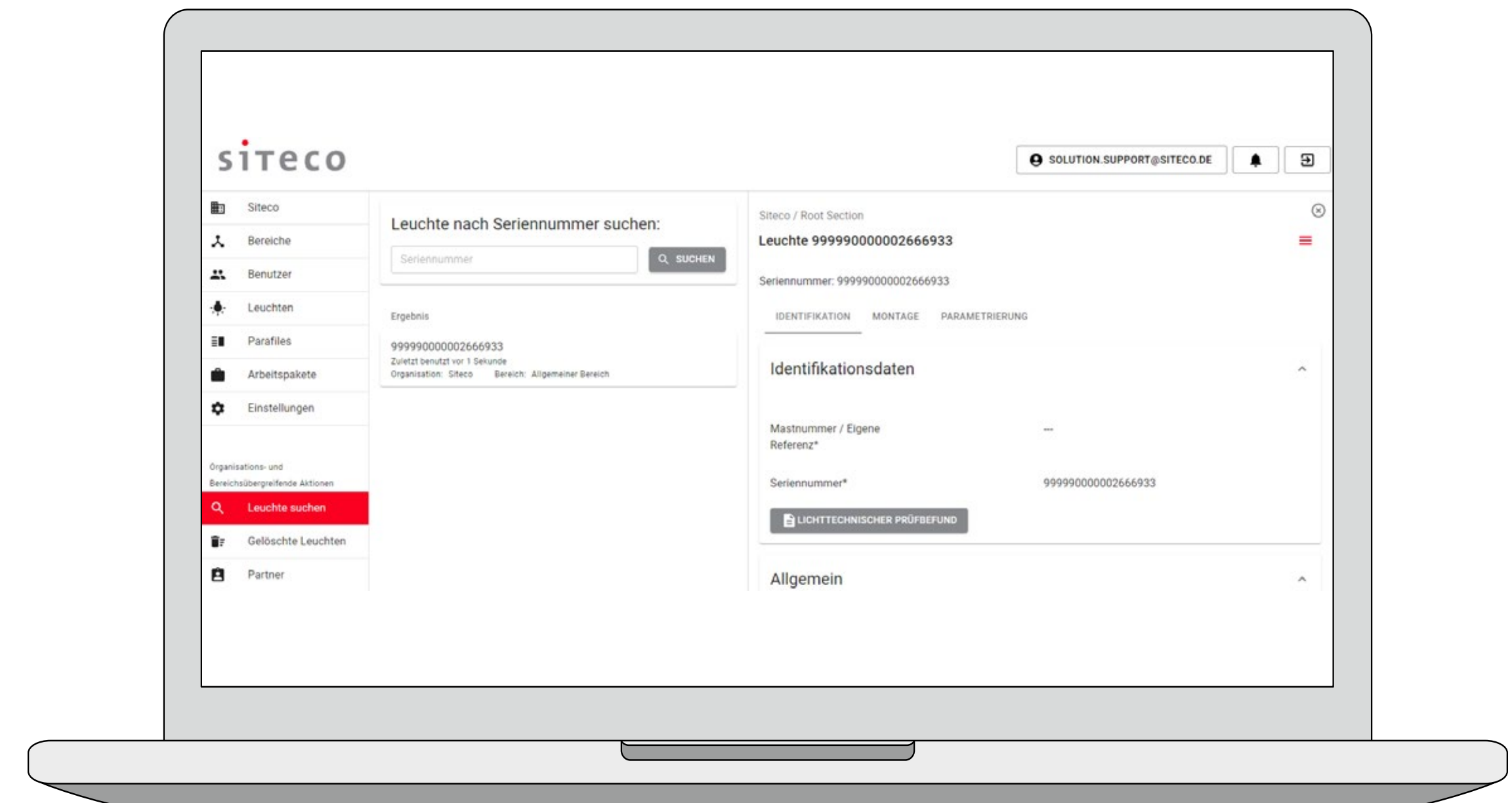
#6 Neuer Workflow bei Reparatur und Demontage.



Übergreifende Suchfunktion für Leuchten

NEU: Um Leuchten jederzeit zu finden, können Sie eine übergreifende Suche nutzen – eine große Erleichterung gerade in größeren Städten.

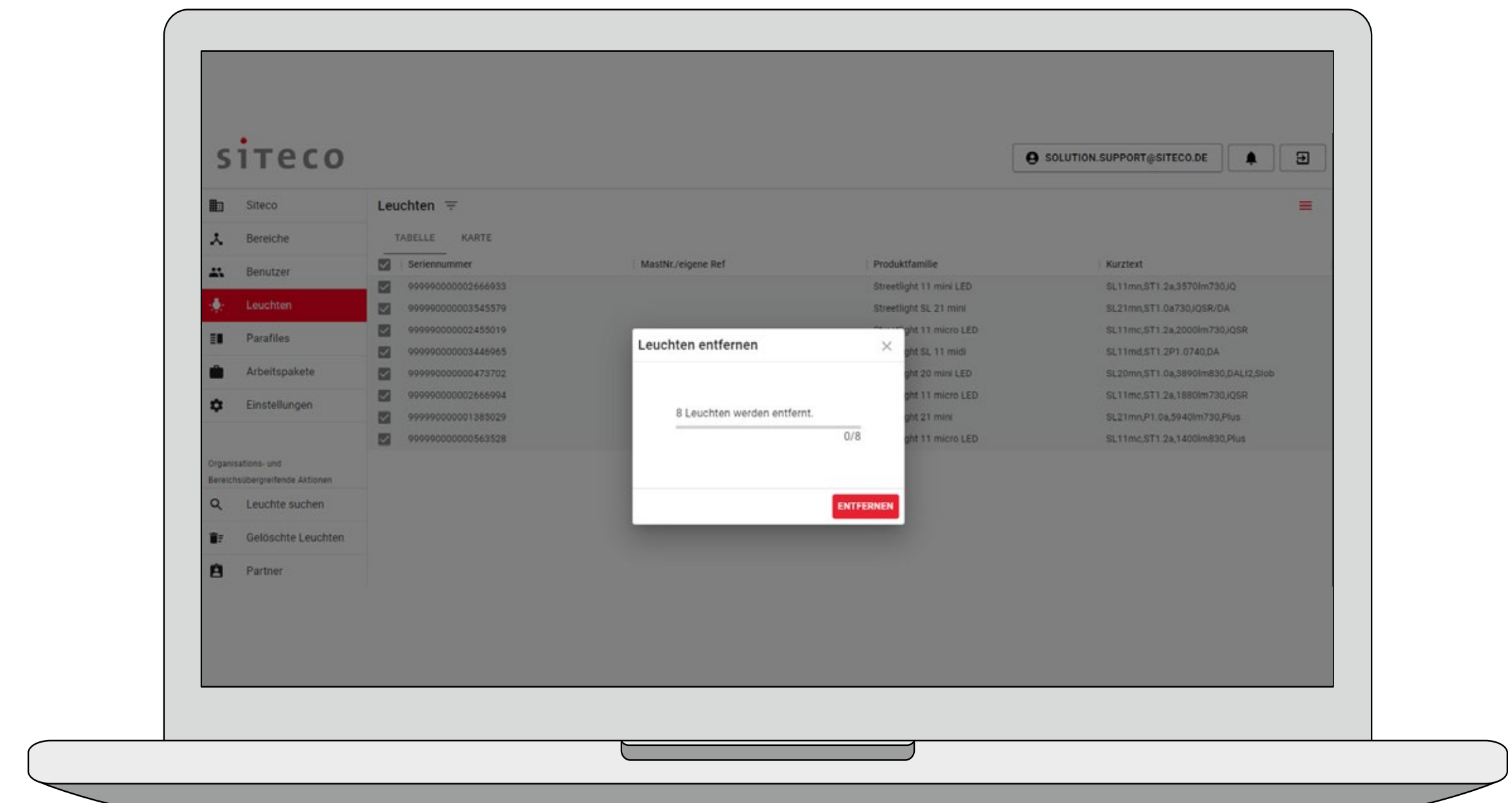
Sie hatten eine Leuchte demontiert und möchten Sie nun zurück zu ihrem Standort bringen. Doch wo war der? Ein Problem, gerade in größeren Städten. Für diese Fälle gibt es nun eine bereichsübergreifende Suchfunktion, bei der Sie lediglich die Seriennummer der Leuchte eingeben. Bleibt die Suche ohne Ergebnis, wurde die Leuchte im Vorfeld nicht im System inventarisiert.

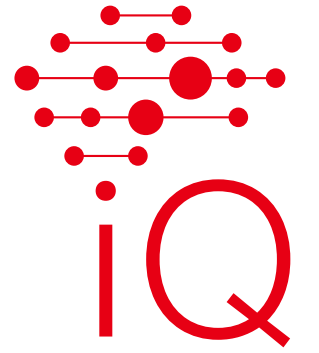


#6 Neuer Workflow bei Reparatur und Demontage.

Bitte beachten Sie dabei: Die Suche ist für jeden User nur in den Bereichen übergreifend möglich, die dem jeweiligen User zugeordnet sind.

Werden Leuchten endgültig aus der Beleuchtungsanlage entfernt, können sie einzeln über die iQ-App oder komfortabler über die Mehrfachselektion im iQ-Webtool aus dem System entfernt werden.





#7 Fehler schneller beheben.

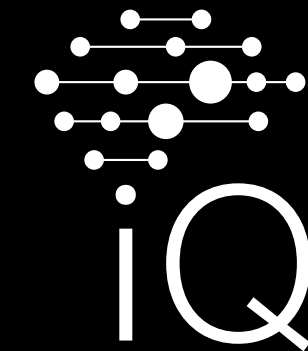


Fehler dokumentieren und an SITECO melden

NEU: Benutzer können aufgetretene Fehler ab sofort direkt aus der App an SITECO melden. Das erleichtert das Prozedere auf beiden Seiten und sorgt für eine schnellere Behebung.

Was tun, wenn bei Ihrer iQ-Installation oder Parametrierung plötzlich ein Fehler auftritt? Bisher mussten Sie unseren Service per E-Mail anschreiben oder anrufen – und mitunter war es gar nicht so einfach, den Fehler genau zu beschreiben oder zu dokumentieren.

Alles Vergangenheit: Die App erstellt jetzt automatisch Logfiles, die etwaige Fehler dokumentieren. Und die können Sie ganz einfach aus der App heraus dem SITECO Service melden. Das spart Zeit und Nerven und sorgt für beschleunigte Fehlerbehebungen und Bugfixes.



Licht im Griff. Heute und morgen.

In der nebenstehenden Übersicht finden Sie unsere Außenleuchten-Familien samt Parametriermöglichkeiten mit der ServiceBox.

Sie sehen: Die iQ-App und die SITECO ServiceBox sind das zuverlässige Duo, wenn es um das Managen von Bestandsleuchten sowie von Neuanlagen geht.

So schaffen wir Kontinuität zwischen den Leuchtengenerationen und machen es Ihnen einfach, Alt und Neu zu verbinden.

Leuchtenfamilie	Variante	ServiceBox 3 (via Masttür / am EVG)
Streetlight 11 Streetlight 10	iQ	ja ¹
	Plus	ja ²
	DALI	ja ⁴
Streetlight 21 Streetlight 20 ³	iQ	ja ¹
	DIM	–
	Plus	ja ^{4,5}
Streetlight 31	NEMA	ja ⁴
	Plus	ja ⁴
Streetlight 40	Plus	ja ⁴
DL 50	iQ (zukünftig)	ja ¹
	Plus	ja ²
DL 30	iQ (zukünftig)	ja ¹
	Plus	ja ²
Urbane Leuchten mit Modul 540	iQ (zukünftig)	ja ¹
	Plus	ja ²
DL 20	Plus	ja ²
Glocke	iQ (zukünftig)	ja ¹
	Plus	ja ²
Floodlight 21 Floodlight 20 ³	iQ	ja ¹
	Plus (Signify EVG)	ja ^{4,5}
	Plus (OSRAM EVG)	ja ⁴

Smart-Interface-Varianten sind nicht mit der ServiceBox programmierbar, sondern mit EVG-herstellereigenen Tools.

¹ Drahtlose Programmierung via Street-Remote / Desk-Remote ebenso verfügbar

² Einige ältere Varianten werden derzeit noch nicht unterstützt – kontinuierliche Ergänzungen folgen

³ Leuchten mit 2 EVGs (FL 20 midi / SL 20 maxi) können mit der ServiceBox nicht parametrier werden

⁴ Verfügbar für Ausführungen mit DALI-Verdrahtung

Lust auf mehr iQ?

Noch mehr Informationen rund um die Möglichkeiten der SITECO iQ-App sowie weitere nützliche Tipps und Tricks finden Sie bei uns im Internet unter:

www.siteco.de/iq/iqapp



Kontakt.

Siteco GmbH

Georg-Simon-Ohm-Str. 50
83301 Traunreut, Deutschland
Tel. +49 8669-33-0
info@siteco.de

siteco.de

